

Das kreislauffähige Haus auf mineralischer Basis



zirkulit[®]
Für zirkuläres Bauen

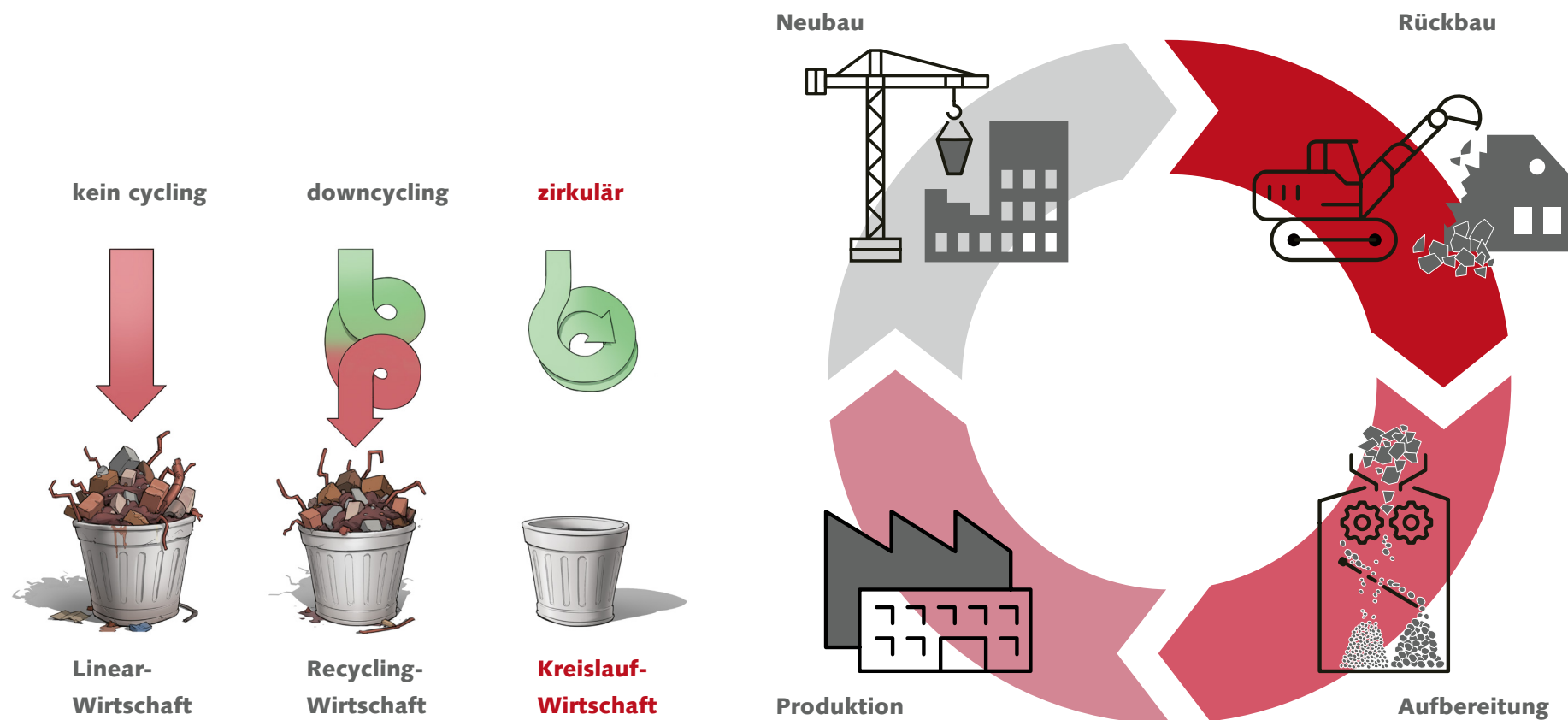


Kreislaufwirtschaft

Die Kreislaufwirtschaft ist ein wichtiger Lösungsansatz für eine enkelfähige Zukunft.

Wir verwenden die gesamte Menge an mineralischen Bauabfällen aus dem Rückbau von Gebäuden und Infrastrukturen in der Schweiz im Sinne der Kreislaufwirtschaft für den Bau neuer Gebäude.

Zusätzlich schöpfen wir das im Rückbaumaterial vorhandene Potenzial zur Speicherung von CO₂ voll aus.

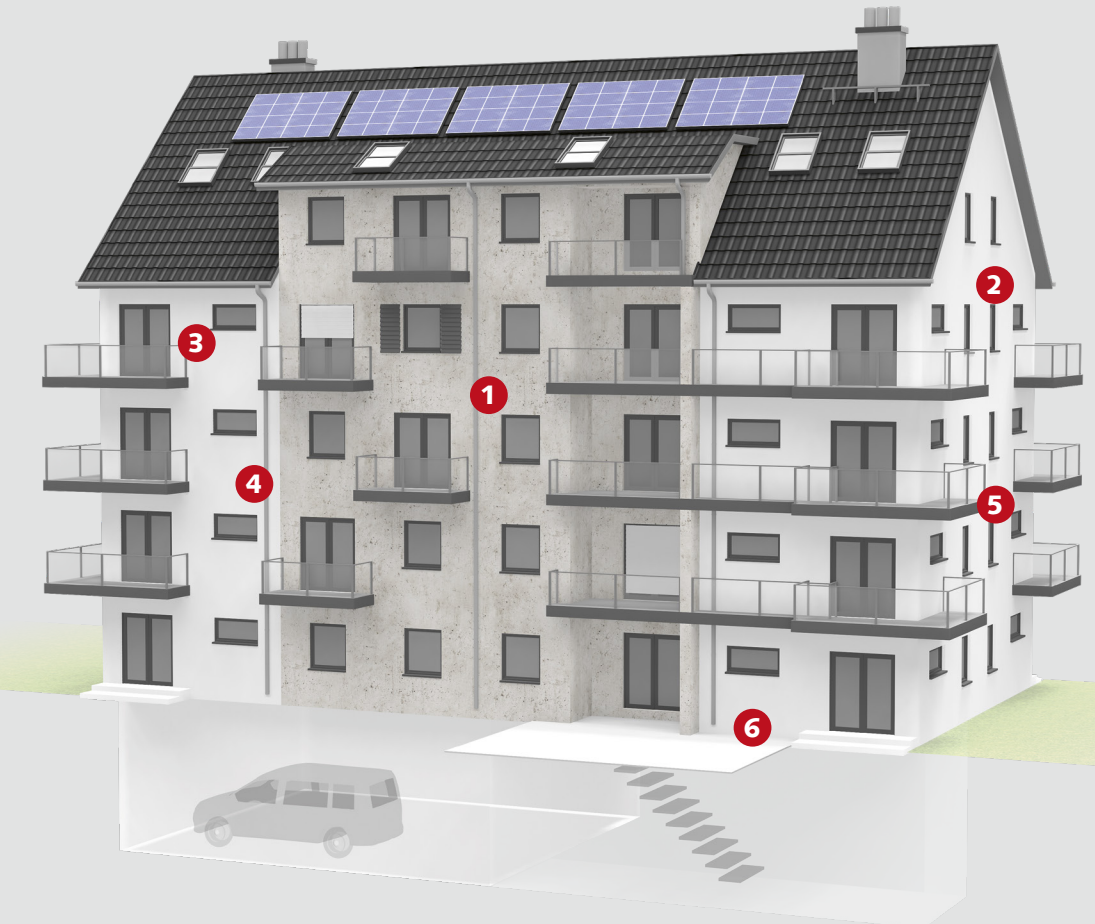


Das kreislauffähige Haus auf mineralischer Basis

zirkulit® bietet die ganzheitliche Lösung und verwendet wiederverwertbare Baustoffe auf mineralischer Basis.

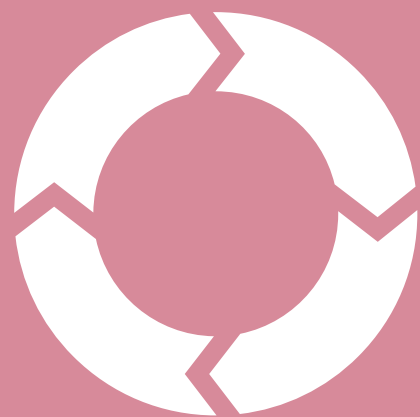
Zirkuläre Baustoffe kombinieren die Ressourcenschonung mit einem minimalen CO₂-Fussabdruck und sind im ganzen Haus einsetzbar.

- 1 Beton
- 2 Dämmstoff
- 3 Fassadenbauteile
- 4 Deckenelemente
- 5 Putze
- 6 Mauermörtel





Die Vorteile von zirkulären Baustoffen



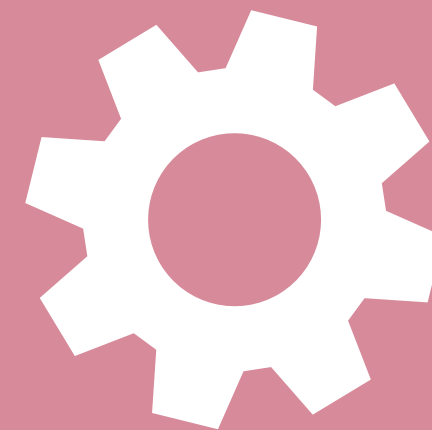
Maximale Zirkularität

Die einzigartigen Rezepturen ermöglichen maximale Zirkularität mit dem höchstmöglichen Sekundärrohstoffanteil ohne Kompromisse auf Qualität. Somit kann bei den wichtigen Rohstoffen Sand und Kies die Veränderung hin zur Kreislaufwirtschaft beschleunigt werden.



Minimaler CO₂-Fussabdruck

Der CO₂-Fussabdruck eines zementgebundenen Baustoffes hängt in erster Linie vom Bindemittel ab. Dieser macht in der Regel mehr als 90% aus. Bei zirkulären Baustoffen ist es durch hochwertige Aufbereitung erstmals gelungen, trotz hohen Sekundärrohstoffanteilen den Bindemittelbedarf nicht zu erhöhen. Durch die Speicherung von CO₂ in den Baustoffen, kann der CO₂-Fussabdruck minimiert werden. Mit der Speichertechnologie werden Negativemissionen erreicht.



Gleiche technische Eigenschaften

Mit zirkulären Baustoffen bauen Sie ohne Kompromisse bezüglich Qualität mit einer optimal abgestimmten Rezeptur. Zirkuläre Baustoffe garantieren die breiten Anwendungsmöglichkeiten im Hochbau durch die gleichen technischen Eigenschaften wie Baustoffe aus Primärrohstoffen und können mehrfach in den Kreislauf zurückgeführt werden.



Ausgewiesene Umwelteigenschaften

Die Umweltauswirkungen von zirkulären Baustoffen werden transparent und fremdüberwacht ausgewiesen. Beim zirkulären Beton beispielsweise gewähren die EPD's nach SN EN 15804 einen Nachweis der effektiven Umweltbelastung.

Zirkulärer Beton



Zirkulärer Beton kombiniert erstmals die Ressourcenschonung mit einem minimalen CO₂-Fussabdruck und ist im ganzen Haus einsetzbar. Die Umwelteigenschaften werden transparent und fremdüberwacht ausgewiesen. Zur zirkulären Betonfamilie gehören der zirkulit® und der zireco® Beton. Während der zirkulit® Beton die Grenzen des technisch möglichen zu Gunsten der Ökologie auslotet, ist der zireco® Beton innerhalb der Grenzen des zirkulären Betons zu Gunsten der Wirtschaftlichkeit optimiert.

zirkulit® Beton

2350 kg / 1 m³ / NPK A

Primärrohstoffe

570 kg

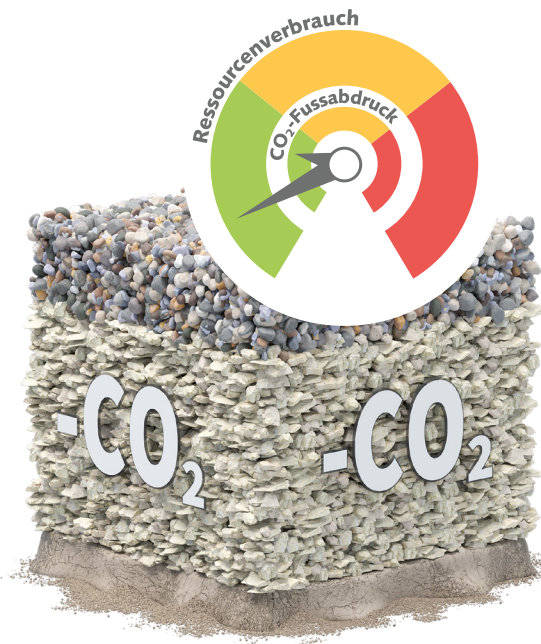
Sekundärrohstoffe

1500 kg

Davon 10 kg gespeichertes CO₂

Zement

280 kg



zireco® Beton

2350 kg / 1 m³ / NPK A

Primärrohstoffe

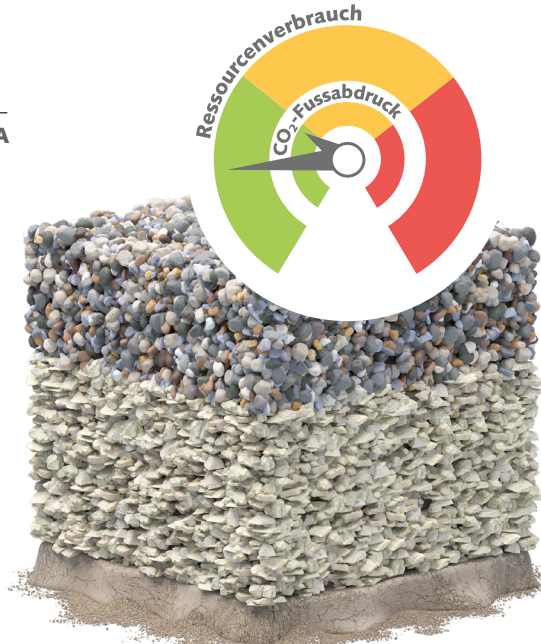
820 kg

Sekundärrohstoffe

1250 kg

Zement

280 kg



zirkulit Beton AG:



Mineralischer Dämmstoff



Mit swissporECORIT ist es erstmals gelungen, maximale Zirkularität mit einem minimalen CO₂-Fussabdruck bei gleichbleibenden technischen Eigenschaften zu kombinieren. swissporECORIT ist der weltweit einzigartige kaltgeschäumte Mineralschaum, der aus zirkulären Rohstoffen besteht. Der Mineralschaum besticht durch seine hochgradige Zirkularität sowie seine ausgezeichnete Dämmleistung (0.035 W/mK).



Fassadenbauteile aus Glasfaserbeton



Die Fassadenbauteile der Stahlton Bauteile AG sind maximal zirkulär und mit reduziertem CO₂-Fußabdruck. Der Fokus liegt auf Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung in der Produktion, insbesondere auch auf die Reduktion von Treibhausgasemissionen und grauer Energie. Die Fassadenelemente «Ecomur[®]» und «Ecomur^{flex}» sind «eco-bau»-zertifiziert mit dem Label eco 2 und die Sockelelemente mit dem Label eco 1.

- Fassadenelemente Ecomur^{flex}
- Gurtsimselemente
- Fenstereinfassungen
- Sockelelemente
- Fensterbänke, Schwellen und Brüstungsabdeckungen



Multifunktionale Deckenelemente



Das neuartige und multifunktionale Deckensystem «Ecomur^{flexSlab}» ist ressourcenschonend, CO₂-optimiert und kreislauffähig. Die mittels mineralischer und hochauflösender 3D-Druck-Technologie hergestellten Deckenelemente sind europaweit einzigartig. Dank der Vorspanntechnik können die Deckenelemente extrem schlank dimensioniert werden. Dabei wird rund 50% an Beton und über 50% an CO₂ eingespart im Vergleich zu einer herkömmlichen Beton-Flachdecke mit gleicher Spannweite.



Rein mineralischer Leichtgrundputz Typ II



Der akurit KIP-it. Z25 ist ein rein mineralischer Leichtgrundputz Typ II für innen und aussen, der anteilig aus zirkulären hochwertigen CO₂-sequestrierten Sekundärgranulaten besteht. Mittels «it-Technologie» hat er eine gleichmässige Festigkeitsentwicklung, unabhängig vom Saugverhalten des Untergrunds und der Umgebungstemperatur. Er besticht durch seine hohe Ergiebigkeit und leichtgängige Verarbeitung.



akurit 
sievert

Mineralischer Mauermörtel Z50



Der quick-mix M15 Z50 ist ein feinkörniger mineralischer Normalmauermörtel M15, der anteilig aus zirkulären hochwertigen CO₂-sequestrierten Sekundärgranulaten besteht. Der Mauermörtel weist gleiche Verarbeitungseigenschaften wie konventioneller Trockenmauermörtel auf und erreicht eine Druckfestigkeit von $\geq 15\text{N/mm}^2$.



quick-mix 
sievert



zirkulit AG

Steinackerstrasse 56
8302 Kloten

Telefon: +41 43 411 28 61
E-Mail: info@zirkulit.ch
www.zirkulit.ch